

Lebenswege begleiten

... der Menschen mit körperlicher Behinderung, der Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung und der Menschen mit Autismus

DIE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN DES VEREINS BEHINDERTENHILFE

FÜR KINDER

- ☉ Integrative Kindertagesstätte Tabaluga
- ☉ Integrative Kindertagesstätte Martin-Luther-Park
- ☉ Frühförder- und Frühberatungsstelle

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

- ☉ Ambulanter Dienst
- ☉ Autismus-Therapieinstitut
- ☉ Schulsozialarbeit
- ☉ Koordinationsstelle Wohnen

AMBULANTE UND STATIONÄRE WOHNANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

- ☉ Wohnverbund Langen
- ☉ Wohnverbund Offenbach
- ☉ Wohnverbund Dietzenbach
- ☉ Wohnverbund Obertshausen

BEHINDERTENHILFE IN STADT UND KREIS OFFENBACH E.V.

Geschäftsstelle

Ludwigstraße 136 63067 Offenbach

Tel. 069/ 809 09 69-12 Fax 069/ 809 09 69-20

www.behindertenhilfe-offenbach.de

SPENDENKONTO

Städtische Sparkasse Offenbach

Konto 22 70 072 BLZ 505 500 20

Wir beraten Sie gerne

WOHNVERBUND DIETZENBACH

Leitung: Jürgen Thomen

Tel. 06074/ 82 90 61

j.thomen@behindertenhilfe-offenbach.de

Stellvertretung: Jörg Kreißl

Tel. 06074/ 82 90 65

j.kreissl@behindertenhilfe-offenbach.de

PHILIPP-JÄGER-WOHNANLAGE DIETZENBACH

Kindäckerweg 3 63128 Dietzenbach

Tel. 06074/ 829 05 Fax 06074/ 444 70

wa-dietzenbach@behindertenhilfe-offenbach.de

WOHNGRUPPE HEXENBERG

Tel. 06074/ 82 90 64

hexenberg@behindertenhilfe-offenbach.de

WOHNGRUPPE WINGERTSBERG

Tel. 06074/ 82 90 63

wingertsberg@behindertenhilfe-offenbach.de

WOHNGRUPPE HAINBORN

Tel. 06074/ 82 90 67

hainborn@behindertenhilfe-offenbach.de

WOHNGRUPPE STEINBERG

Tel. 06074/ 82 90 66

steinberg@behindertenhilfe-offenbach.de

FACHDIENST BEGLEITETES WOHNEN IN FAMILIEN

Ansprechpartner: Jörg Kreißl

Tel. 06074/ 82 90 65

AMBULANT BETREUTES WOHNEN

Offenthalerstr. 75 (Europahaus) 63128 Dietzenbach

Tel. 06074/ 69 49 62-8 Fax 06074/ 69 49 62-9

bw-dietzenbach@behindertenhilfe-offenbach.de

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Langen-Seligenstadt

Konto 49 11 20 63 BLZ 506 521 24

AMBULANTER DIENST
AUTISMUS-THERAPIEINSTITUT
INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE
MARTIN-LUTHER-PARK
INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE
TABALUGA
INTERDISZIPLINÄRE FRÜHFÖRDER-
UND FRÜHBERATUNGSSTELLE
KOORDINATIONSTELLE WOHNEN
SCHULSOZIALARBEIT
WOHNVERBUND LANGEN
WOHNVERBUND OFFENBACH
WOHNVERBUND DIETZENBACH
WOHNVERBUND OBERTSHAUSEN



**Behindertenhilfe
in Stadt und Kreis
Offenbach e.V.**

„Wir begleiten Lebenswege“

WOHNVERBUND DIETZENBACH

FREIRÄUME SCHAFFEN, EIN SELBSTBESTIMMTES LEBEN FÜHREN

Der Wohnverbund Dietzenbach besteht seit 1996 und bietet eine an den individuellen Fähigkeiten und Hilfebedarfen orientierte Betreuung in der eigenen Wohnung oder in einer Wohnanlage. Der Mensch mit Behinderung ist bei uns mit seiner individuellen Persönlichkeit willkommen und erhält ein seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten entsprechendes Wohn- und Betreuungsangebot.



Der **WOHNVERBUND DIETZENBACH** besteht aus der/dem:

☉ PHILIPP-JÄGER-WOHNANLAGE IN DIETZENBACH (48 Plätze)

- Wohngruppe Hexenberg
- Wohngruppe Wingertsberg
- Wohngruppe Hainborn
- Wohngruppe Steinberg

☉ AMBULANT BETREUTEN WOHNEN

mit 15 Plätzen (seit 2010)

☉ FACHDIENST BEGLEITETES WOHNEN IN FAMILIEN

WOHNEN HEISST, ZUHAUSE SEIN

Wohnen ist für alle Menschen der Mittelpunkt ihrer Lebensgestaltung. Die eigene Wohnung und das dazugehörige Umfeld ist nicht nur der Ort, an den man am stärksten emotional gebunden ist, sondern auch der Ort, der Lebensqualität vermittelt. Dies gilt unabhängig von der Art und Schwere der Behinderung. Diesem Anspruch sind wir verpflichtet.

BEDARFSGERECHTE ANGEBOTE

Die Angebote in den Wohngruppen, insbesondere in den Bereichen der Förderung sozialer Kompetenzen, der Entwicklung einer persönlichen Lebensplanung, der Integration in das soziale Umfeld und das Arbeitsleben sowie dem Erlernen von

lebenspraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, werden bei Erfordernis durch umfassende Pflege ergänzt. Hiermit wird eine weitestgehend autonome Lebensführung ermöglicht. Menschen mit herausfordernden Verhalten werden in den Wohngruppen durch erprobte Kriseninterventionsstrategien besonders intensiv begleitet.

GESTALTUNG DES TAGES

Ein zunehmend größer werdender Teil der Bewohner und Bewohnerinnen der Philipp-Jäger-Wohnanlage nimmt altersbedingt und aufgrund des hohen Hilfebedarfes nicht mehr am Arbeitsleben teil und erhält deshalb vor Ort Hilfen zur Gestaltung des Tages. Schwerpunkt in der Betreuung bildet eine Vielzahl persönlichkeitsfördernder Angebote, die von der basalen Stimulation über Entspannung mit Musik, Ausführung einfacher Arbeiten, bis hin zu Aktivitäten außerhalb des Hauses reichen. Dieses Angebot können auch Interessierte wahrnehmen, die noch zuhause leben.

WOHNEN BLEIBEN IN VERTRAUTER UMGEBUNG

Das Ambulant Betreute Wohnen im Wohnverbund Dietzenbach unterstützt erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung, die in ihrer eigenen Wohnung leben. Um ihren Lebensalltag zu bewältigen, können die Klienten/-innen in bestimmten Bereichen Unterstützung, Anleitung und Beratung in Anspruch nehmen. Diese Unterstützungsform wird in regelmäßigen und

verabredeten Besuchen überwiegend in der eigenen Wohnung der Klienten/-innen durchgeführt. Ergänzend zur individuellen Betreuung werden vielfältige Gruppenaktivitäten angeboten.

FAMILIENBEZOGENE UND INDIVIDUELLE LEBENSFORM ERMÖGLICHEN

Begleitetes Wohnen in Familien bedeutet die Aufnahme und Betreuung von Menschen mit Behinderung in Familien. Durch unseren Fachdienst erfolgt eine professionelle Beratung und Unterstützung.

ZIELSETZUNGEN

Aufgabe und Konzeption des Wohnverbundes Dietzenbach ergeben sich aus den speziellen Wohn-, Betreuungs- und Freizeitbedürfnissen der Menschen mit Behinderung. Vorrangiges Ziel dabei ist, ein sowohl dem unterschiedlichen Hilfebedarf als auch den Bedürfnissen und Wünschen gerecht werdendes normalisiertes Lebens- und Wohnumfeld anzubieten. Die Nutzer sollen sich zuhause und geborgen fühlen. Die zu vereinbarenden Betreuungsziele sind dabei im Sinne des Vereinsmottos „Wir begleiten Lebenswege“ auf die individuelle Förderung und Stabilisierung vorhandener Fähigkeiten und Fertigkeiten ausgerichtet, um dem Menschen mit Behinderung ein Leben in der Gemeinschaft und die Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.